

Ressort: Technik

BKA warnt vor digitaler Erpressung durch neuen Trojaner

Wiesbaden, 29.01.2013, 16:01 Uhr

GDN - Das Bundeskriminalamt (BKA) warnt Computernutzer derzeit vor einem neuen Lösegeld-Trojaner. Wieder sei eine neue Variante von Schadsoftware (sogenannter Ransomware) im Umlauf, die Computer infiziert und sperrt; eine Nutzung des Rechners sei dann nicht mehr möglich, heißt es in der Erklärung des BKA. Dabei wird durch das Programm ein Popup-Fenster mit dem Logo des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik geöffnet.

Aufgrund "unbefugter Netzaktivitäten" sei der Rechner nun ausgesetzt, dazu werden Gesetzesvorschriften zitiert und behauptet, die Wiedergabe von "pornografischen Inhalten mit Minderjährigen" sei auf diesem Computer festgestellt worden. Der Nutzer wird daraufhin aufgefordert, 100 Euro für den angeblichen Freigabecode zur Entsperrung des Rechners zu zahlen. Das BKA rät eindringlich davon ab, den geforderten Betrag zu zahlen; der Rechner müsse gereinigt werden, um ihn wieder benutzen zu können. Hilfe für solche Fälle bietet u.a. das Anti-Botnet-Beratungszentrum.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-6691/bka-warnt-vor-digitaler-erpressung-durch-neuen-trojaner.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619